



Informationen für Jäger / Jägerinnen zur Untersuchung von Prädatoren im Landesamt für Verbraucherschutz Stand: 28.06.2022

Wildtiere, einschließlich Prädatoren, also Räuber wie z.B. Füchse, Waschbären, Marderhunde können Träger von Infektionserregern sein. Nicht in jedem Fall erkranken diese Tiere selbst oder zeigen eindeutige Symptome. Sie können aber Krankheitserreger auf andere Tierarten, z.B. auf Haustiere oder sogar den Menschen, übertragen.

Um einen aktuellen Überblick über mögliche Erkrankungen dieser Wildtiere zu erhalten, ist es von großer Bedeutung Tierkörper von erlegten, verendeten oder verunfallten Tieren zur Untersuchung zu erhalten.

In jedem Fall werden diese Tierkörper auf Tollwut untersucht. Einen entsprechenden Untersuchungsantrag finden Sie im Internet des Landesamtes für Verbraucherschutz unter Veterinärmedizin/ Formulare und Merkblätter/ Untersuchungsanträge für Tierärzte/Tierhalter/Jäger bzw. Untersuchungsanträge für Veterinärämter. Bitte verwenden Sie für die Einsendung den Untersuchungsantrag „Tollwut (Tierkörper/Kopf mit Gehirn)“. Er kann unser folgendem Link abgerufen werden:

[FB4.0.69.2 Einsendeformular Tollwut Wildtiere 2022.pdf](#)

Den Tierkörpern ist ein vollständig ausgefüllter Untersuchungsantrag beizufügen. Bitte achten Sie darauf, dass Sie möglichst alle darauf erforderlichen Angaben ausfüllen. Wenn möglich, bitte unbedingt auch die GPS-Koordinaten angeben.

Neben den Untersuchungen auf Tollwut werden weiterführende Untersuchungen zu anderen Zoonosen (=vom Tier auf Menschen übertragbare Krankheiten), wie z.B. Untersuchungen auf den Kleinen Fuchsbandwurm (*Echinococcus multilocularis*), den Waschbärspulwurm (*Baylisascaris procyonis*) und Salmonellen durchgeführt.

Die genannten Untersuchungen sind für die Einsender kostenfrei.

Die Tierkörper sollten möglichst frisch und auslaufsicher verpackt (Plastiksack o.ä.) eingesandt werden. Tote Tiere können montags bis freitags von 06.00 bis 18.00 Uhr sowie samstags von 07.00 bis 12.00 Uhr im Landesamt für Verbraucherschutz, Fachbereich Veterinärmedizin, Dienstsitz Haferbreiter Weg 132-135, 39576 Stendal abgegeben werden.

Gern können Sie auch den kostenfreien Kurierdienst des LAV nutzen. Den Fahrplan mit den Kurierstützpunkten finden Sie im Internet des Landesamtes für Verbraucherschutz/ Veterinärmedizin/ Formulare und Merkblätter/ Merkblätter und Informationen zum Tourenplan zur Abholung der Proben.

Die Kontaktdaten zum fachlichen Ansprechpartner unseres Hauses finden Sie in der Fußzeile.

Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Verbraucherschutzportal unter

verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/